



Fortbildung der Hautklinik und Poliklinik

6. Mainzer Wund-Symposium

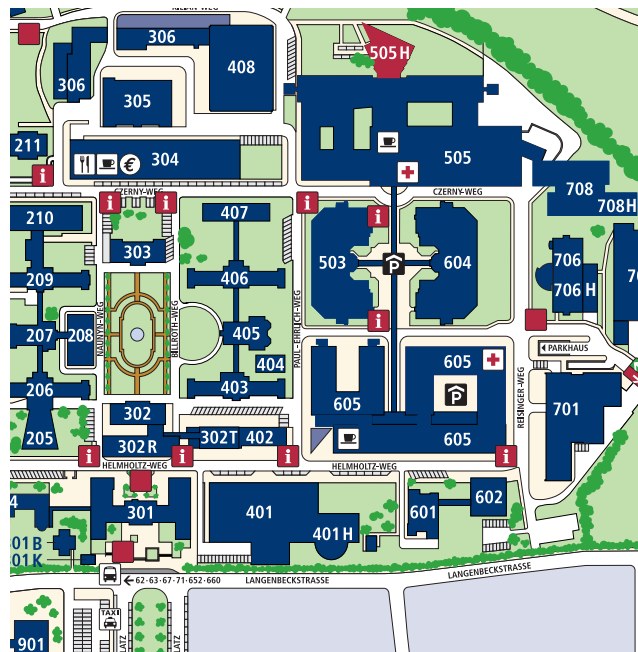
Die chronische Wunde – noch immer ein Stiefkind der Medizin?

Mi., den 06. April 2011
15.30 Uhr – 20.30 Uhr,
Hörsaal Chirurgie, Gebäude 505 H

Unser Wissen für Ihre Gesundheit

Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstr. 1
Hörsaal Chirurgie, Geb. 505 H
55131 Mainz

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.

Weitere Informationen

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung / Veranstaltungsorganisation

Anmeldung bitte per Fax oder E-Mail bis zum 30. März 2011 an Frau Elvira Lennartz, Hautklinik

Tel.: 06131 17-7154, Fax: 06131 17-3468

E-Mail: elvira.lennartz@unimedizin-mainz.de

Zertifizierung

Für Ärzte mit 7 Punkten durch die Bezirksärztekammer Rheinhessen.

Für Pflegepersonal mit 5 Punkten durch RbP (Identnummer: 20091071).



Die Veranstaltung wird dankenswerter Weise unterstützt von



Veranstaltungshinweis

Wir weisen daraufhin, dass ein „Wundcoaching“ am 14. September 2011 im Hörsaal der Chirurgie 14.00 Uhr – 20.00 Uhr stattfindet. Weitere Informationen erhalten Sie von: jennifer.artz@opal-gmbh.com

Bitte anmelden!

**6. Mainzer Wund-Symposium,
am Mittwoch, den 6. April 2011**

☐ nehme ich teil und bringe noch _____ Personen(en) mit

Anmeldung bitte per Fax oder Mail

bis zum 30. März 2011 an Elvira Lennartz

Fax: 06131 17-3468, Mail: elvira.lennartz@unimedizin-mainz.de

Titel/Name/Vorname

Klinik/Praxis/Abteilung

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Unterschrift/ ggf. Stempel

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie hiermit einladen zum

6. Mainzer Wund-Symposium
„Die chronische Wunde – noch immer
ein Stiefkind der Medizin?“

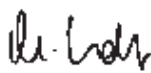
am Mittwoch, den 06. April 2011

Hand aufs Herz: Chronische Wunden sind im Alltag für alle Beteiligten aus allen Sektoren unseres Gesundheitssystems eine ständige Herausforderung. Daher ergeben sich für Patienten, Pflegekräfte, Pharmazeuten und Ärzte immer wieder neue Fragen zu Therapieoptionen. Physikalische Maßnahmen wie zum Beispiel die Kompressionstherapie haben hierbei einen hohen Stellenwert. Wundmanager und Wundstandards werden geschaffen, gleichzeitig bleibt die Frage: Wie sieht die praktische Umsetzung aus? Wie ist das Zusammenspiel der verschiedensten Fachgruppen untereinander? Wo steht der Patient?

Fragen über Fragen. Sie sind herzlich eingeladen, diese Themen zu erörtern und gemeinsam zu diskutieren. Dazu haben wir auch in diesem Jahr wieder Referenten aus den sich ergänzenden Fachdisziplinen und Berufsgruppen eingeladen.

Wir hoffen, für Sie ein informatives Programm zusammengestellt zu haben und freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

Mit besten kollegialen Grüßen


Dr. M. Todt
Fortbildungsbeauftragter Ärzteverein Mainz


Univ.-Prof. Dr. S. Grabbe
Direktor der Hautklinik


Dr. B. Kleis-Fischer
Oberärztin der Hautklinik

Programm

Datum: Mittwoch, den 06. April 2011
Ort: Universitätsmedizin Mainz
Chirurgie-Hörsaal, Gebäude 505

15.30 Uhr Begrüßung
Univ.-Prof. Dr. S. Grabbe
Direktor der Hautklinik und Poliklinik,
Universitätsmedizin, Mainz

Dr. M. Todt
Fortbildungsbeauftragter Ärzteverein Mainz und
Bezirksärztekammer Rheinhessen

15.45 Uhr Physikalische Therapieoptionen und
komplexe physikalische Entstauung bei
chronischen Wunden
S. Kienes
Institut für Physikalische Therapie, Prävention
und Rehabilitation Universitätsmedizin Mainz

16.15 Uhr Kompressionstherapie – Die richtige Technik
G. Steffen
Wundexpertin – ICW – Mainz

16.45 Uhr Kompressionsbestrumpfung in der
Lymphologie und Wundbehandlung:
Wann und Wie
R. Tzscheuschler
Orthopädietechniker-Meister, Limburg

17.15 Uhr Der Wundstandard der Universitätsmedizin
Mainz
E. Butzen-Wagner
Lehrerin für Pflegeberufe
Wundexpertin ICW
Universitätsmedizin Mainz

17.45 Uhr Versorgung des Ulcus cruris aus der
Sicht eines niedergelassenen Dermatologen
Dr. U. Heidbüchel
Hautfacharzt Mainz

18.00 Uhr Pause mit Industrieausstellung und
Imbiss

18.30 Uhr Die chronische Wunde bei der Charcot
Osteoarthropathie
Dr. K. E. Roth
Orthopädische Klinik und Poliklinik im
Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Universitätsmedizin Mainz

19.00 Uhr Bridging bei Marcumarpatienten
Prof. Dr. Dr. H. Schinzel
II. Medizinische Klinik,
Universitätsmedizin Mainz

19.30 Uhr Spezielle Konzepte zur Perfusionsverbes-
serung bei chronischen Wunden
PD Dr. B. Dorweiler
Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie,
Universitätsmedizin Mainz

20.00 Uhr Fallbeispiele aus der Mainzer Wund-
sprechstunde
Dr. C.-S. Morcinietz
Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin
Mainz

Interaktives Quiz zur Differentialdiagnose
des Ulcus cruris – hätten Sie es gewusst?
Dr. B. Opper und Dr. T. Möhler
Hautklinik und Poliklinik,
Universitätsmedizin Mainz

20.30 Uhr Diskussion

Universitätsmedizin Mainz
Hautklinik und Poliklinik
Elvira Lennartz
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

Absender (Stempel)